

HM 163.35

Elemente zur Energiedissipation



Beschreibung

■ Energiedissipation nach einem rundkronigen Wehr

Überkritischer Abfluss direkt nach einem Kontrollbauwerk ist sehr energiereich und kann Schäden an der Gerinnesohle verursachen. Mit Hilfe von Tosbecken und Elementen wie Strahlteilern, Zahnschwellen oder Endschwellen wird Strömungsenergie dissipiert und die Position des Wechselsprungs beeinflusst. Endschwellen werden eingesetzt, um ein Tosbecken zu erzeugen und den Wechselsprung an einer Position zu halten.

Die Elemente zur Energiedissipation in HM 163.35 werden zusammen mit dem rundkronigen Wehr HM 163.32 verwendet. Alle zu untersuchenden Komponenten werden auf einer Grundplatte montiert. Der Strahlteiler aus HM 163.35 wird anstelle eines Wehrauslaufs in HM 163.32 eingesetzt. Die End- und Zahnschwellen aus HM 163.35 können einzeln oder kombiniert stromabwärts des Wehrs eingebaut werden.

Lerninhalte / Übungen

- Vergleich der Wirkung unterschiedlicher Elemente zur Energiedissipation
 - ▶ Strahlteiler
 - ▶ Zahnschwellen
 - ▶ Endschwellen
- Beobachtung des Wechselsprungs ohne und mit End- bzw. Zahnschwellen

Spezifikation

- [1] Elemente zur Energiedissipation zum Einbau in die Versuchsrinne HM 163
- [2] Zubehör für HM 163.32
- [3] alle Elemente aus PVC
- [4] 1 Strahlteiler, 2 Zahnschwellen mit 5 rechteckigen Zähnen, 1 Zahnschwelle mit 5 dreieckigen Zähnen, 2 unterschiedlich hohe Endschwellen
- [5] Grundplatte mit gleichmäßig verteilten Gewindebohrungen

Technische Daten

Strahlteiler

- LxBxH: 404x176x218mm

Endschwelle

- LxBxH: 404x60x75mm
- LxBxH: 404x60x150mm

Zahnschwellen

- LxBxH: 404x60x75mm
- Zähne, BxH: 40x60mm

Grundplatte

- Abstand zwischen 2 Einbaupositionen: 100mm

LxBxH: 2000x404x15mm (Grundplatte)
Gesamtgewicht: ca. 35kg

Lieferumfang

- 1 Strahlteiler
- 3 Zahnschwellen
- 2 Endschwellen
- 1 Grundplatte
- 1 Satz Zubehör
- 1 Anleitung

HM 163.35

Elemente zur Energiedissipation

Erforderliches Zubehör

| | |
|-----------|--|
| HM 163 | Versuchsrinne 409x500mm |
| HM 163.32 | Rundkroniges Wehr mit zwei Wehrausläufen |